

Wege zu einer Kultur des Friedens

Vortragsreihe des Friedenszentrums und des Friedensbündnisses in der Volkshochschule



Orhan Sat (Politologe, Braunschweig)

Der „zivilisierte“ Krieg Obamas neue Strategie in Afghanistan

US-Präsident Barack Obama nennt sein neues (in Wirklichkeit der Bundeswehr abgeschautes) Konzept für Afghanistan „Comprehensive Approach“, was im Deutschen mit „vernetzter Sicherheit“ wiedergegeben wird. Das bedeutet: Obama stockt nicht nur seine Truppen auf, sondern fügt zivile Elemente hinzu, die zum Wiederaufbau des Landes dienen. Aufbautrupps, NGOs und Hilfsorganisationen sollen in den militärischen Apparat „integriert“ werden. Die Grenze zwischen Krieg und Frieden wird verwischt.

Besitzen die USA überhaupt noch ein Konzept für diesen Krieg, der schon über sieben Jahre andauert? Welche ökonomischen und geopolitischen Gründe haben sie bewogen, den Krieg als Besatzungskrieg zu führen? Verfügen sie über eine Strategie zu seiner Beendigung? Welche Rolle spielt Deutschland in diesem Krieg?

Dienstag, 16. Juni, 19:30 Uhr

Speicher der Volkshochschule Haus Alte Waage

Eintritt frei



Friedenszentrum Braunschweig e.V.
friedenszentrum@arcor.de
www.friedenszentrum.de

☎ 0531 / 89 30 33 • Goslarische Straße 93 • 38118 Braunschweig

Braunschweiger Friedensbündnis
friedensbuendnis-bs@net55.org
www.friedensbuendnis-bs.de

